

# Litauische Gemeinschaft in Deutschland

*Parengė užsienio kalbos (vokiečių) vyresn. mokytoja J. Geigaliene*



VOKIETIJOS LIETUVIŲ BENDRUOMENĖ  
LITAUISCHE GEMEINSCHAFT IN DEUTSCHLAND E.V.

**Die Litauische Gemeinschaft in Deutschland ist Teil des Weltbundes der Litauer, der in 35 Staaten vertreten ist. Sie umschließt alle in der Bundesrepublik lebenden Litauer, Personen, die aus Litauen stammen sowie ihre Familienangehörigen und vertritt ihre Interessen.**

<https://vlbe.org/litauische-gemeinschaft-in-deutschland/>

Die **Litauische Gemeinschaft in Deutschland** ist eine öffentliche, gemeinnützige Gesellschaft, die 1950 aus dem nach dem Zweiten Weltkrieg (1946) gegründeten Litauischen Vertriebenenverband entstand.

## **Ziele und Aufgaben** des Vereins sind:

- die Erhaltung des Volkstums:
  - die Förderung der Heimatpflege und Heimatkunde sowie der litauischen Bildung und Erziehung,
  - die Aufrechterhaltung des muttersprachlichen Unterrichts,
  - die Gründung und Erhaltung von litauischen Chören, Volkstanzgruppen, Bibliotheken, Heimatmuseen,
  - eines Kulturinstituts und der eigenen Pressezeugnisse;
- die Durchführung von Studientagen, Ausstellungen, Konzerten und anderen kulturellen Veranstaltungen auf Orts-, Landes- und Bundesebene;
- Vertretung der kulturellen, rechtlichen und sozialen Interessen der Litauer in Deutschland bei öffentlichen und privaten Institutionen;
- Förderung der deutsch-litauischen Zusammenarbeit auf kulturellem Gebiet;  
Unterstützung Litauens bei der europäischen Integration.

Sitz der Gesellschaft  
ist Schloss  
Rennhof in Lampertheim-  
Hüttenfeld.

[https://de.wikipedia.org/wiki/Litauische\\_Gemeinschaft\\_in\\_Deutschland](https://de.wikipedia.org/wiki/Litauische_Gemeinschaft_in_Deutschland)



## Ortsverbände

Gegenwärtig leben an die 50.000 Litauer in Deutschland. Es bestehen folgende Ortsverbände (OV) der Litauischen Gemeinschaft:

- Zentraler Ortsverband, Lampertheim-Hüttenfeld
- OV Berlin
- OV Essen–Mülheim
- OV Frankfurt am Main
- OV Hagen
- OV Hamburg
- OV Kassel,
- OV Köln–Bonn
- OV Leipzig
- OV Lübeck
- OV Memmingen
- OV München
- OV Nürnberg
- OV Rastatt
- OV Romuva ([Friedland in Ostpreußen](#))
- OV Saarland
- OV Salzgitter
- OV Stuttgart
- OV Wolfsburg

**Litauische Gemeinschaft München -  
Miuncheno lietuvių bendruomenė**

LitauischeGemeinschaftMuenchen ·  
Gemeinnützige Organisation

<https://de-de.facebook.com/LitauischeGemeinschaftMuenchen/>





Vorstand der Litauischen Gemeinde München mit Alfred Hermann (Vorsitzender der VLB Deutschland),  
Litauens Botschafter Darius Semaska und Honorarkonsul Benjamin Wittstock



Litauische Gemeinschaft in Deutschland e.V.  
Ortsverband Nürnberg  
**niurnbergo-lietuviai.de**  
Niurnbergo Lietuvių Bendruomenė



JAHRE  
DIPLOMATISCHE BEZIEHUNGEN  
**LITAUEN - DEUTSCHLAND**





**CHLOSS RENNHOFF**  
**Lorscher Str. 1**  
**D-68623 LAMPERTHEIM-HÜTTENFELD**

**Tel.:** +49 6256 3770 257

**Email:** [info@LitauischesKulturinstitut.de](mailto:info@LitauischesKulturinstitut.de)

**WEB:** [www.LitauischesKulturinstitut.de](http://www.LitauischesKulturinstitut.de)

<https://www.litauischeskulturinstitut.de/de/home-2/>

## **Ziele und Aufgaben**

Das am 7. März 1981 gegründete Litauische Kulturinstitut (LKI) mit Sitz in Schloß Rennhof, D-68623 Lampertheim-Hüttenfeld, verfolgt laut Satzung folgende Ziele:

1. Förderung der Tätigkeit litauischer Kulturschaffender in der Bundesrepublik Deutschland;
2. Unterstützung jeglicher Art für die in der Bundesrepublik Deutschland bestehenden litauischen Schulen, Kindergärten, kulturellen Vereine, Volkstanzgruppen, Jugendvereine und Zusammenschlüsse ähnlicher Art;
3. Förderung der deutsch-litauischen Zusammenarbeit auf wissenschaftlichem und kulturellem Gebiet;
4. Erhaltung des litauischen Kulturguts.

Bei der Verfolgung seiner Ziele führt das LKI eigene Forschungsvorhaben durch, veranstaltet wissenschaftliche Tagungen, Studientreffen, Diskussionsabende, Konzerte, Ausstellungen und ähnliche Zusammenkünfte, errichtet und unterhält eine zentrale lituanistische Bibliothek, ein zentrales Archiv und ein Heimatmuseum, gibt eigene Publikationen heraus.

## **Folgende Arbeiten wurden inzwischen in Angriff genommen:**

- <1> Aufbau eines nach wissenschaftlichen Gesichtspunkten geführten Archivs. Es ist begonnen worden, Bestände der zentralen litauischen Organisationen und der Ortsverbände der Litauischen Volksgemeinschaft zusammenzufassen und zu ordnen sowie das Material aus einzelnen Nachlässen sicherzustellen.
- <2> Aufbau einer zentralen Fachbibliothek für litauische Literatur und Geschichte. Den jetzigen Bestand von über 12.000 Bänden bilden teilweise wertvolle Spezialbibliotheken aus den Nachlässen litauischer Gelehrter und Kollektionäre vor allem Exilschriften und Literatur aus Litauen ab 1960.
- <3> Durchführung von wissenschaftlichen Konferenzen. Seit der Gründung hat das LKI bereits zweiundzwanzig Jahrestagungen durchgeführt, an denen außer Mitgliedern auch viele Gäste teilgenommen und Vorträge gehalten haben.
- <4> Herausgabe eigener Publikationen. Sie sollen der Veröffentlichung von historisch-bibliographischen Materialien und von Spezialstudien dienen. In der Reihe kleiner Schriften sind bereits sieben Hefte erschienen. Seit 1985 werden auch die Vorträge der Jahrestagungen in einem Sammelband veröffentlicht.

Es ist ein notwendiger Anfang gemacht worden, um zum einen sicherzustellen, daß die Spuren des unfreiwilligen Aufenthaltes der Litauer in Deutschland nicht verwischt werden. Zum anderen bieten kulturelle Beziehungen zwischen beiden Völkern eine einmalige Chance der Begegnung zweier Kulturen, deren Bedeutung weit über den gegenwärtigen Zeitpunkt hinausgeht.

## **Leitung**

Geleitet wird das Litauische Kulturinstitut von einem Vorstand, der sich zusammensetzt aus:

**Dr. Sandra Petraškaitė-Pabst (Benningen am Neckar)**

Leiterin

E-Mail: [info@LitauischesKulturinstitut.de](mailto:info@LitauischesKulturinstitut.de)

**Irma Petraitytė-Lukšienė (München)**

Stellvertretende Leiterin

E-Mail: [info@LitauischesKulturinstitut.de](mailto:info@LitauischesKulturinstitut.de)

**Marytė Dambriūnaitė-Šmitienė (Lampertheim/Hüttenfeld)**

Schriftführerin

E-Mail: [info@LitauischesKulturinstitut.de](mailto:info@LitauischesKulturinstitut.de)

## **Mitglieder:**

**Petras S. Odinis** (St. Goarshausen)

**Prof. dr. Manfred Klein** (Bad Honnef)

**Dr. Christina Nikolajew** (Neunkirchen)

**Dipl. Bibl. Arthur Hermann** (Bammental)

**Dr. Willy Lehnert** (Stegen)

**Rasa Modic** (Stuttgart)

**Rasa Weiß** (Nürnberg)

**Ruta Lange** (Lampertheim/ Hüttenfeld)

**Tomas Bartusevicius** (Wittlich)





Ohne Distanz: Litauische Kultur in Bayern 2021

<https://www.youtube.com/watch?v=-I9Q0IG-Fzc>

# Privates Litauisches Gymnasium

Lorscher Str. 1

D-68623 Lampertheim-Hüttenfeld

<https://www.gimnazija.de/>



## Umgebung

Eine idyllische Parkanlage mit altem Baumbestand, deren Mittelpunkt das weithin sichtbare Schloss Rennhof ist, bilden zusammen mit den Schul- und Internatsgebäuden eine harmonische Einheit. Seit seiner Erbauung in den Jahren 1835 bis 1853 durch den Baron Rothschild wirkt das Schloss ortsprägend. Heute ist es– nach einem Brand am 6. Juni 1984 und dem folgenden Wiederaufbau– ein Gebäude mit modernem Innenleben. Es beherbergt unter anderem die Bibliothek, den Musikraum, die Kapelle und einen Festsaal und stellt somit einen lebendigen Teil des Schullebens und des Ortes dar. Das Schloss Rennhof wird jedoch nicht nur vom Gymnasium benutzt, sondern beherbergt zahlreiche andere litauische Institutionen– die Büros der Litauischen Gemeinschaft und des Litauischen Jugendbundes in Deutschland, das seit über 25 Jahren bestehende Litauische Kulturinstitut mit wissenschaftlicher Bibliothek und Archiv, sowie das Europäische Litauische Kulturzentrum. So kommt es, dass nahezu jedes Wochenende im Schloss Feste, Konzerte, Ausstellungen, Seminare und Tagungen stattfinden, die von allen Interessenten– auch den Schülern– besucht werden können. Nicht selten trifft man hier den einen oder anderen hochrangigen Politiker, Minister oder auch Staatspräsidenten...





# Vokietijos lietuvių bendruomenė



VOKIETIJOS LIETUVIŲ BENDRUOMENĖ  
LITAUISCHE GEMEINSCHAFT IN DEUTSCHLAND E.V.

**Vokietijos lietuvių bendruomenė, VLB (vokiškai Litauische Gemeinschaft in Deutschland ) – Pasaulio lietuvių bendruomenės (turinčios savo padalinius 35-iuose pasaulio kraštuose) dalis. Vokietijos lietuvių bendruomenė vienija Vokietijoje gyvenančius lietuvius, lietuvių kilmės asmenis, jų šeimos narius ir puoselėja kultūrą, kalbą, siekia atstovauti jų interesams.**

1946 m. susikūrė Lietuvių Tremtinių Bendruomenė (LTB), vienijusi lietuvių emigrantus, pabėgėlius, kai Antrajam pasauliniam karui artėjant į pabaigą, lietuviai traukėsi į Vakarus, tikėdamiesi, kad išvykę pabus kelias savaites ar kelis mėnesius. Dauguma pasitraukusių lietuvių atsidūrė Vokietijoje. Čia jie pateko į DP (displaced persons – „išvietintieji“ asmenys) stovyklas, kur gyvenimas buvo nelengvas, o ateities perspektyvos neaiškios. Neišsipildžius viltims grįžti į Lietuvą po karo, buvo priversti toliau gyventi svetur. 1947 m. ir vėliau dalis emigravo į Kanadą, JAV, Australiją, Pietų Amerikos šalis, taip iš Vokietijos pasklisdami po visą pasaulį. Vyresnio amžiaus, ypač silpnesnės sveikatos (apie 8 000 lietuvių), liko Vokietijoje. Po 1957 m. į Vakarų Vokietiją grįžo dalis Lietuvoje gyvenusių Vokietijos piliečių, tarp kurių buvo lietuvių ar prolietuviškai nusiteikusių žmonių. Dalis jų įsiliejo į VLB.

## **Tikslai**

VLB siekia burti po visą Vokietiją pasklidusius lietuvius bendriems užmojams ir bendravimui tarpusavyje. Taip pat išlaikyti tautiškumą, skatinti lietuvių kalbos vartojimą ir jos mokymąsi, puoselėti lietuvišką auklėjimą ir lavinimąsi, nepamiršti tėvynės tradicijų, steigti ir išlaikyti lietuvių chorus ir liaudies šokių grupes, bibliotekas, tėviškės muziejų, kultūros institutą ir savo spaudą; ruošti studijų dienas, parodas ir kitus kultūros renginius vietos, krašto ir visos Vokietijos mastu.

VLB taip siekia atstovauti Vokietijos lietuvių kultūriniais, teisiniais ir socialiniais reikalams viešose ir privačiose įstaigose, rūpintis pagalbos reikalingais tautiečiais, ypač naujai atvykstančiais į Vokietiją; skatinti lietuvių-vokiečių bendradarbiavimą kultūrinėje srityje; skleisti žinias apie Lietuvą ir jos kultūrą gyvenamajame krašte. Taip pat padėti Lietuvai, įžengusiai į Europą, atitinkamai keičiant krašto gyventojų, verslininkų ir politikų nuomonę, elgesį.

Vokietijos lietuvių  
bendruomenės būstinė yra  
Renhofo pilis Lamperthaimo -  
Hiutenfeldo mieste

[https://lt.wikipedia.org/wiki/Vokietijos\\_lietuvi%C5%B3\\_bendruomen%C4%97#Tikslai](https://lt.wikipedia.org/wiki/Vokietijos_lietuvi%C5%B3_bendruomen%C4%97#Tikslai)



## **Apylinkių būstinės**

Vokietijoje gyvena apie 50.000 lietuvių. 2017 m. veikė 20 apylinkių būstinių: Berlyno, Bremeno, Eseno-Miulheimo, Frankfurto prie Maino, Hageno, Hamburgo, Hanoverio, Kelno-Bonos, Liubeko, Memingeno, Miuncheno, Niurnbergo, Raštato, Romuvos, Švetcingeno, Salcgiterio, Sarlando, Štutgarto, Volfsburgo ir centrinė Lamperthaim Hiutenfeldo.

**Litauische Gemeinschaft  
München - Miuncheno lietuvių  
bendruomenė**

<https://de-de.facebook.com/LitauischeGemeinschaftMuenchen/>





Lietuvių bendruomenės Miunchene valdyba su Alfredu Hermanu (Vokietijos lietuvių bendruomenės pirmininkas), Lietuvos ambasadoriumi Dariumi Semaška ir garbės konsulu Benjaminu Vitštoku



Litauische Gemeinschaft in Deutschland e.V.  
Ortsverband Nürnberg  
**niurnbergo-lietuviai.de**  
Niurnbergo Lietuvių Bendruomenė



**Lietuvos prezidento Gitano Nausėdos 2021 rugsėjo 15 d. įrašas Facebook svetainėje:**

Susitikimai su užsienio lietuviais visada palieka gerą ir šiltą jausmą. Matau jų akyse meilę Lietuvai, o veiksmuose – norą puoselėti ir skleisti lietuvių bendruomenę visame pasaulyje. Šiandien apie Lietuvą, šalies aktualijas ir iššūkius kalbėjome su Vokietijos lietuvių bendruomene.

Dėkoju už šiltą priėmimą ir už širdyse išsaugotą Lietuvą!

Lietuvos ir Vokietijos  
diplomatiniai santykiai  
1991–2021





# Lietuvos kultūros institutas Vokietijoje (LKI)

**RENHOFO PILIS**

**Lorscher gt. 1**

**D-68623 LAMPERTHAIMAS-HIUTENFELDAS**

Tel.: +49 6256 3770 257

Email: [info@LitauischesKulturinstitut.de](mailto:info@LitauischesKulturinstitut.de)

WEB: [www.LitauischesKulturinstitut.de](http://www.LitauischesKulturinstitut.de)

<https://www.litauischeskulturinstitut.de/de/home-2/>

**Kultūros darbams Vokietijoje suteikti tam tikrus rėmus, jiems skatinti bei juos derinti 1981 m. kovo 7 d. buvo įkurtas Lietuvių kultūros institutas. Pradžioje buvo užsibrėžta:**

- stengtis, kad būtų išlaikytas ir išsaugotas nuo pražūties lietuvių kultūros palikimas Vokietijoje, kad nepranyktų be žinios pėdsakai, jog gyventa lietuvių Vokietijoje;
- skatinti ir remti kultūros iniciatyvą;
- bandyti sudaryti, palaikyti ir plėsti ryšius su atitinkamomis vokiečių įstaigomis ir asmenimis;
- sukurti Europos lietuvių kultūros ir informacijos centrą, kuris būtų naudingas ir saviškiams, ir kitataučiams, besidomintiems Lietuva ir jos padėtimi;
- palaikyti ryšius su Lietuvos kultūros darbuotojais.

Trumpai tariant, LKI užsibrėžė tikslą išlaikyti, kurti ir skleisti tautinę kultūrą gyvenamajame krašte, neišleidžiant iš akių savo tėvynės, iš kurios atvykta. Šiuos uždavinius diktavo to meto aplinkybės.

## LKI VALDYBA

Lietuvių kultūros instituto valdybą sudaro:

**Dr. Sandra Petraškaitė-Pabst**

Vedėja

el.p.: [info@LitauischesKulturinstitut.de](mailto:info@LitauischesKulturinstitut.de)

**Irma Petraitytė-Lukšienė**

Vedėjos pavaduotoja

**Marytė Dambriūnaitė-Šmitienė**

Iždininkė

## NARIAI:

**Petras S. Odinis** (St. Goarshausen)

**Prof. dr. Manfred Klein** (Bad Honnef)

**Dr. Christina Nikolajew** (Neunkirchen)

**Dipl. Bibl. Arthur Hermann** (Bammental)

**Dr. Willy Lehnert** (Stegen)

**Rasa Modic** (Stuttgart)

**Rasa Weiß** (Nürnberg)

**Ruta Lange** (Lampertheim/Hüttenfeld)

**Tomas Bartusevicius** (Wittlich)





Be distancijos: Lietuvos kultūra Bavarijoje 2021

Ohne Distanz: Litauische Kultur in Bayern 2021

<https://www.youtube.com/watch?v=-I9Q0IG-Fzc>

# Vasario 16-osios gimnazija

Lorscher gt. 1

D-68623 Lamperthaimas-Hiutenfeldas

<https://www.gimnazija.de/>



Romuvos parko apsuptyje, tarp Hesseno ir Baden-Württembergo žemių, pačioje Europos širdyje įsikūrusi Vasario 16-osios gimnazija iškiliai skaičiuoja 70-uosius savo gyvavimo metus. Per šį ilgą, istorinių permainų kupiną laikotarpį mokykla sėkmingai vykde aukšto lygio mokymo programą, puoselėjo lietuvišką žodį ir kultūrą, ugdė tautinę savimonę bei įnirtingai kovojo už Lietuvos Nepriklausomybės atgavimą.

### **Vasario 16-osios gimnazija**

- puoselėjanti tradicijas, integruota, moderni;
- PLB ir VLB kūdikis, gimęs 1950 m.;
- 1999 m. suteiktas Heseno žemės valstybinis pripažinimas;
- 2010 gabiųjų mokinių ugdymo sertifikatas;
- suteikiama galimybė mokytis lietuvių kalbos ir laikyti brandos egzaminą;
- mokykla, kuri stengiasi atitikti nūdienos reikalavimus ir orientuojasi į ateitį.

### **Mūsų mokiniai**

- apie 200 mokinių;
- 30–40 proc. lietuvių kilmės, iš kurių dalis gyvena Gimnazijai priklausančiame bendrabutyje;
- kiti mokiniai atvyksta iš aplinkinių vietovių (Lamperthaimo (Lampertheim), Fyrnheimo (Viernheim), Vormso (Worms)), su kuriomis yra geras susisiekimasis.





[https://info.gimnazija.de/lt\\_virtual\\_guide/pilis.php](https://info.gimnazija.de/lt_virtual_guide/pilis.php)

Aplankykite gimnaziją virtualiai

<https://www.youtube.com/watch?v=4JUlhZuuhv8>

Vasario 16-osios Gimnazijos pristatymas

Vasario 16-osios gimnazija. Biliardo turnyras 2015 m.

Mokiniai – Paulius Šeštakauskas ir Titas Paulius Šatavičius (nuotraukos viduryje) abu vėliau baigė 12 klasę **Vilniaus suaugusiųjų mokymo centre**

